

# **N i e d e r s c h r i f t**

(SBE/001/2016)

## **über die 1. Sitzung des Seniorenbeirates am Montag, dem 18.01.2016, 16:00 - 18:00 Uhr, Kleiner Sitzungssaal, Rathaus**

Die Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Seniorenbeirat genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

### **Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr**

1. Berichte aus den Arbeitsausschusssitzungen
2. Berichte aus Arbeitsgruppen/Vernetzung
3. Bericht vom Bezirkstreffen der Landesseniorenvertretung Bayern (LSVB);  
Thema: Armut im Alter
4. Altstadtforum, Herr Tendel
5. Aktuelles zur Flüchtlingssituation in Erlangen
6. Kooperationsveranstaltung mit dem Jugendparlament und Ausländer-/Integrationsbeirat
7. Arbeitsgruppen des Seniorenbeirates;  
Festlegung der Arbeitsgruppen-Sprecher
8. Termine/Aktuelles
9. Anfragen

## TOP 1

### Berichte aus den Arbeitsausschusssitzungen

#### Protokollvermerk:

Herr Wittwer berichtet dem Seniorenbeirat über die Arbeitsausschusssitzungen vom 10.12.15 und 14.01.16.

## TOP 2

### Berichte aus Arbeitsgruppen/Vernetzung

#### Protokollvermerk:

Herr Wittwer informiert über die geplante Informationsveranstaltung der Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“ am 10.03.16 in Frauenaurach.

## TOP 3

### Bericht vom Bezirkstreffen der Landesseniorenvertretung Bayern (LSVB); Thema: Armut im Alter

#### Protokollvermerk:

Das Bezirkstreffen Mittelfranken der LSVB fand am 8.12.15 in Fürth statt. Frau Christian, Frau Reinke und Frau Dr. Herzberger-Fofana vom Seniorenbeirat Erlangen haben das Treffen besucht. Frau Christian berichtet darüber. Thema war unter anderem „Armut im Alter“. Hierzu hielt Herr Dr. Grabner einen Vortrag. Er zeigte die Risiken auf, die durch das sinkende Rentenniveau entstehen werden.

Mittlerweile sind  $\frac{1}{4}$  aller Senioren von der Altersarmut betroffen. Diese Zahlen werden in den nächsten Jahren aufgrund der Absenkung des Rentenniveaus steigen. Desweiteren sind ca. 80% aller Frauen, die in den nächsten Jahren in Rente gehen werden, armutsgefährdet.

Viele Senioren die Anspruch auf Sozialleistungen haben, beantragen diese entweder aus Unwissenheit oder Schamgefühl nicht.

In der anschließenden Diskussion berät der Seniorenbeirat wie er sich dazu einbringen kann. Vorschläge hierzu waren:

- Umfrage zusammen mit dem Seniorenamt durchführen
- Aufklärungsarbeit, wer Sozialhilfe in Anspruch nehmen kann
- Niederschwellige Beratung im Wohnumfeld
- Einladung eines Bundestagsabgeordneten zu diesem Thema

Frau Zimmer-Wendl informiert den Seniorenbeirat, dass dies auch Thema beim Seniorenclubleitertreffen in Weisendorf am 14.3.16 sein wird.

Ein entsprechender Tagesordnungspunkt soll im nächsten Arbeitsausschuss behandelt werden.

## **TOP 4**

### **Altstadtforum, Herr Tendel**

#### **Protokollvermerk:**

Herr Tendel vom Altstadtforum berichtet über das Leitbild des Altstadtforums. Das Altstadtforum befasst sich mit dem Handel, Wohnen und der Kultur in der Altstadt Erlangens. Das Altstadtforum wurde 2002 gegründet und besteht derzeit aus ca. 20 Mitgliedern aus verschiedenen Organisationen und Vertretern der Parteien.

Damit die Wünsche der Senioren deutlicher mitaufgenommen werden können, wünscht er sich eine Beteiligung des Seniorenbeirates im Altstadtforum.

Der Seniorenbeirat spricht sich einstimmig für eine Erneuerung der Zusammenarbeit aus. Das nächste Treffen des Altstadtforums findet am 24.2.16 statt. Frau Reinke, aus der Arbeitsgruppe „Vernetzung“ wird zu diesem Treffen kommen.

Herr Tendel weist noch auf den „Tag der Altstadt“ am 18. und 19.6.16 hin.

## **TOP 5**

### **Aktuelles zur Flüchtlingssituation in Erlangen**

#### **Protokollvermerk:**

Frau Dr. Preuß berichtet über die derzeitige Flüchtlingssituation in Erlangen. Die Flüchtlinge werden nach einem Schlüssel auf die einzelnen Bundesländer und Städte verteilt.

Derzeit leben ca. 2000 Flüchtlinge in Erlangen. Die Hälfte davon befindet sich noch in der Antragstellung für die Erstaufnahmestelle. Nach der Registrierung werden diese auf die Kommunen in Bayern verteilt. Die andere Hälfte ist in dezentralen Unterkünften in Erlangen untergebracht. Diese werden auch hier in Erlangen bleiben. Zurzeit kommen ca. 70 Flüchtlinge pro Woche in Erlangen an.

Frau Dr. Preuß informiert über die Organisation der Unterbringung und Integration der Flüchtlinge.

Große Unterstützung bei der Versorgung der Flüchtlinge sind die Helferkreise aus Sportvereinen und Ehrenamt.

## **TOP 6**

### **Kooperationsveranstaltung mit dem Jugendparlament und Ausländer-/Integrationsbeirat**

#### **Protokollvermerk:**

Geplant ist im Rahmen der „Woche gegen Rassismus“ eine Ausstellung des Ausländer- und Integrationsbeirates in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Horst im Rathausfoyer. Die Ausstellungseröffnung ist für den 16.3.16 um 19 Uhr vorgesehen. Im Anschluss um ca. 19.30 Uhr soll eine gemeinsame Gesprächsrunde durch Jugendparlament, Ausländer-/Integrationsbeirat und Seniorenbeirat im Rathausfoyer stattfinden.

Gesprächspartner sollten 1 Jugendlicher, 1 Senior und ein Migrant mittleren Alters sein, die über ihre Flüchtlingsgeschichte erzählen. Die Moderation übernehmen Helga Steeger (Seniorenbeirat) und Justus Schömann (Jugendparlament).

## **TOP 7**

### **Arbeitsgruppen des Seniorenbeirates; Festlegung der Arbeitsgruppen-Sprecher**

#### **Protokollvermerk:**

Um die Arbeit in den einzelnen Arbeitsgruppen aufnehmen zu können, werden vorläufige Arbeitsgruppensprecher benannt. Diese sind Mitglied im Arbeitsausschuss, sodass ein regelmäßiger Austausch stattfinden kann.

Die Arbeitsgruppe „Gesellschaftliche Teilhabe“ übernimmt Herr Bauer,  
die Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit/Vernetzung“, Frau Reinke  
die Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“, Herr Wittwer und  
die Arbeitsgruppe „Pflege und Gesundheit“, Frau Fischer.

## **TOP 8**

### **Termine/Aktuelles**

#### **Protokollvermerk:**

Veranstaltungshinweise:

- Einweihung der neuen Demenz-WG in der Wilhelminenstr. Am 21.1., 11.00 Uhr
- Ausstellungseröffnung „Stillleben BRD“ am 22.1., 19.00 Uhr im Kunstpalais.
- Messe INVIVA in Nürnberg

Vertretungsregelung bei Einladungen des Seniorenbeirates zu Veranstaltungen.

Die Festschrift des Seniorenrates Fürth zum 20jährigen Jubiläum liegt auf.

Bezüglich des bevorstehenden Bürgerentscheides zur StuB werden in den nächsten Tagen entsprechende Informationen an die Seniorenbeiratsmitglieder weitergeleitet. Hierzu findet auch eine Informationsveranstaltung am 18.2. im E-Werk statt.

## **TOP 9**

### **Anfragen**

#### **Protokollvermerk:**

Herr Höppel fragt an, ob der Seniorenbeirat an einer Führung durch die einzelnen Abteilungen des Klinikums am Europakanal interessiert wäre.

Die Seniorenbeiratsmitglieder bekunden ihr Interesse. Herr Höppel wird sich diesbezüglich mit Terminvorschlägen an die Geschäftsstelle wenden.

#### **Sitzungsende**

am 18.01.2016, 18:00 Uhr

Die Vorsitzende:

.....  
Stadträtin  
Christian

Die Schriftführerin:

.....  
Wagner